

SEGELN

Duo aus Italien holt WM-Gold am Traunsee

EBENSEE. Nach sechs Tagen und neun Wettfahrten standen am Freitag die neuen Weltmeister in der Klasse Top Cat K1 fest. Der Sieg ging an das italienische Duo Pasolini/Casadei.

Doch schon auf Platz zwei folgte das beste österreichische Team. Thomas Zajac und Mercedes Zinn-Zinnenburg saßen zum ersten Mal gemeinsam im Boot. Punktegleich mit den Italienern gingen sie am Finaltag an den Start, doch leider musste die Wettfahrt aufgrund der Windsituation abgebrochen werden. So holte sich die italienische Crew durch bessere Ergebnisse den Titel. Dennoch zeigte sich Tho-



Auf dem Weg zu WM-Silber am Traunsee: Thomas Zajac und Mercedes Zinn-Zinnenburg mussten sich nur knapp geschlagen geben. Foto: Schmidberger

mas Zajac zufrieden: „Mir hat diese WM sehr viel Spaß gemacht. Ohne Training und das erste Mal gemeinsam auf dem

Top Cat, da kann man nur zufrieden sein.“ Bronze ging an die Schweizer Normann Strack und Ralf Hartmann. ■

ANMELDEMÖGLICHKEIT

Kinder-Zehnkampf in Gmunden

GMUNDEN. Am 12. Intersport-Kinder-Zehnkampf können am Samstag, 17. September, im Gmundner Stadion Kinder im Alter von vier bis 15 Jahren teilnehmen. Anmeldungen sind unter www.kinder-zehnkampf.at möglich. Rund 260 Starter werden erwartet. Jede Gruppe bekommt einen Trainer zugeteilt, der die Athleten den ganzen Tag coacht und wird rund fünf bis sechs Stunden unterwegs sein. Die Bewerbe: 10 Meter Sprint durch Lichtschranken, Weitsprung, Ballstoß, Hochsprung mit weicher Latte, 150 m Shuttle Lauf, 50 m Hürden (Gummihürden), Gummiring-Diskuswurf, Stabhoch (mit Erleichterungen), Vortex-Heulerwurf, 800- m-Lauf (mit Tempodrosselung). Schon 100 ehemalige



Chance für junge Leichtathletik-Fans

Teilnehmer haben inzwischen Medaillen bei österreichischen Meisterschaften gewonnen. So hat der 16-jährige Linzer Felix Schmid-Schutti vor wenigen Tagen den österreichischen Jugendrekord im Zehnkampf auf 7074 Punkte verbessert. Seinen ersten Wettkampf hatte er 2003 beim Kinder-Zehnkampf in Gmunden absolviert. ■

VOLLEYBALL

Top-Spieler verstärkt Gmundner Volleys

GMUNDEN. Neben der Verpflichtung von Torsten Großmann als Trainer gelang den Gmundner-Volleys der nächste sensationelle Neuzugang. Der 24-jährige Manuel Traxler verstärkt künftig das Herrenteam. Der gebürtige Steirer ist bereits seit mehreren Jahren ein fixer Bestandteil im österreichischen Spitzenvolleyball. In der Halle stand er sowohl in Felixdorf als auch bei den Volleyknights (beide 2. Bundesliga) in der „Grundsechs“. Seine größten Erfolge feierte er allerdings im Beachvolleyball zusammen mit seinem Partner Martin Streitfellner mit dem österreichischen Staatsmeistertitel 2008. Da Traxler mittlerweile seinen privaten und beruflichen Lebensmittelpunkt an den Traunsee verlagert hat, wurde



Volleys-Obmann Florian Hollweger und Trainer Torsten Großmann mit Neuzugang Manuel Traxler

die Verpflichtung möglich. „Von einem Spieler mit seiner Klasse kann jede Mannschaft nur profitieren. Wir sind überzeugt davon, dass er vor allem die Annahme und den Angriff der Mannschaft entscheidend verbessern wird“, zeigt sich Obmann Florian Hollweger glücklich über die Verstärkung. ■



Siegreich. Peter Prechtl vom RSC Bike Station Bad Ischl setzte sich beim Mountainbike-„schodagruamrace“ in Micheldorf bei strömendem Regen gegen seine Alterskollegen durch und siegte in der Altersklasse III.

Foto: Helmut Dietmaier